



Liebe Kollegen, Freunde und Partner,

in nur sechs Monaten hat das Universitätsklinikum Düsseldorf (UKD) eine Intensiveinheit für die Versorgung von Covid-19-Patienten errichtet – nach eigenen Angaben die modernste in Europa (mehr dazu unten).

Dieses Beispiel – wie übrigens viele andere in diesen Zeiten – zeigt: Das Gesundheitswesen kann auch schnell. Ausgerechnet ein Kleinstlebewesen hat ungewöhnlich flotte und unbürokratische Entscheidungen sowie eine einvernehmliche, enge Zusammenarbeit unterschiedlichster Akteure und Entscheidungsträger möglich gemacht. Mit den ersten Impfstoffen rückt

Normalität in greifbare Nähe. Wir hoffen sehr, dass es nicht die alte, sondern eine mit vielfältigsten Corona-Erfahrungen angereicherte Normalität sein wird, in der wir dann landen. Trotz aller Herausforderungen, die das Corona-Virus aktuell immer noch mit sich bringt, wünschen wir Ihnen ein fröhliches und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten, vor allen Dingen gesunden Start ins neue Jahr. Da in der Geschäftsstelle ein Wechsel ansteht, ist diese vom 18.12.2020 bis zum 15. 01.2021 nicht zu erreichen. Danach geht es mit frischem Wind ins FKT-Jahr 2021.

Ihre FKT-Präsidenten

Horst Träger, Matthias Vahrson und Christoph Franzen

Neuer FKT-Vize: Vahrson löst Siewert ab

Matthias Vahrson ist neuer Vizepräsident der Fachvereinigung Krankenhaustechnik. Bei der digitalen Jahreshauptversammlung am 2. Dezember 2020 wurde er zum Nachfolger von Wolfgang Siewert gewählt. Vahrson ist seit mehr als 20 Jahren im Gesundheitswesen aktiv. Seit Juli 2019 ist er Leiter des Bereichs Baumanagement bei der FACT GmbH, einer Tochter der Franziskus-Stiftung, deren Aufgabenschwerpunkt das Technikmanagement für die stiftungseigenen Häuser ist. Vahrson tritt in große Fußstapfen: Siewert prägte und gestaltete die FKT und die Technikszenen im Gesundheitswesen in den zurückliegenden 36 Jahren überaus engagiert und zukunftsgerichtet – als Regionalgruppenleiter in NRW-Süd, als Beisitzer und in den zurückliegenden acht Jahren als stellvertretender Vorsitzender. Im Amt bestätigt wurde Schatzmeister Christoph Franzen. Ziel des Technischen Leiters der Alexianer Krefeld GmbH ist es, die FKT in eine finanziell weiterhin und auch sonst sichere Zukunft zu führen. Neue Beisitzer sind Jens Relke und Hans Baedorf. Mehr Informationen zur Jahreshauptversammlung 2020 finden Sie auf der Homepage: www.fkt.de



Intensiveinheit in Rekordzeit: Modulbau macht's möglich

In nur sechs Monaten hat das Universitätsklinikum Düsseldorf (UKD) eine Intensiveinheit für die Versorgung von Covid-19-Patienten errichtet. Das Gebäude, das in Modulbauweise errichtet worden ist, bietet 18 Intermediate-Care- und 25 Intensivpatienten Platz. Mit dem neuen Modulbau kann das UKD zukünftig die Behandlung von COVID-19 Patienten weitgehend in einem Gebäude konzentrieren und gleichzeitig besser vom restlichen Krankenhausbetrieb abkoppeln. Zudem gibt es damit am UKD wesentlich mehr Räumlichkeiten, in denen eine intensivmedizinische Behandlung möglich ist. So ist das UKD für die aktuelle Pandemie, aber auch für zukünftige herausfordernde Situationen besser aufgestellt. Finanziert wurde das Vorhaben aus Corona-Soforthilfemitteln des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Auftragsvergabe erfolgte Ende Mai, die Baugenehmigung der Stadt Düsseldorf kam Mitte Juli. Ende Juli konnten die ersten der insgesamt 97 Module aufgestellt werden. Im November wurden in der neuen Intensivstation die ersten Patienten behandelt.

Waldklinik Eisenberg: Der Patient als Gast auf Zeit*

Dass für den Heilungserfolg auch die Atmosphäre eine große Rolle spielt, ist längst unumstritten. Für den Neubau des Bettenhauses der Waldkliniken Eisenberg ging man in den Prozessen und auch der Gestaltung neue Wege. Eine der Besonderheiten des neuen Klinikensembles ist die schlüssige Trennung der Behandlungs- und Therapieräume von den Wohnräumen. Das Ergebnis ist ein ganzheitlich gedachtes Leuchtturmprojekt, in dem sich das Leitbild „Der Patient als Gast auf Zeit“ von der Architektur bis zur eigens entworfenen Espressotasse durchzieht – inklusive einer Dehoga-Klassifizierung für Hotellerie. Dass Nachhaltigkeit und Sinn für Ästhetik kein Widerspruch sein müssen, zeigt sich an der Ausstattung der Räume bis ins Detail. So kommt im gesamten Haus der Designklassiker unter den Lichtschaltern von JUNG zum Einsatz, der LS 990 in Alpinweiß und Messing Antik. Lesen Sie dazu mehr in unserem Industrieschaukasten: <https://www.fkt.de/index.php?id=163>

Last Minute: Der Nutzen vom BIM

Was muss schon in der Planungs- und Konzeptionsphase für eine optimale Inbetriebnahme berücksichtigt werden? Im FKT-Online-Seminar „Erfahrungen aus der Transformation in die Digitalisierung“ am morgigen Dienstag, dem 15. Dezember um 16.30 Uhr, skizziert Dennis Dieckmann, Managing Partner bei der MONDRIAN Real Estate GmbH & Co. KG, einen Fahrplan für ein reibungsloses Inbetriebnahme-Management. Den Nutzen von BIM für Krankenhäuser und Labore/Reinräume schildert im Anschluss Elisabeth Aberger, BIM Senior Consultant, bei der TÜV SÜD Advimo GmbH, anhand konkreter Beispiele aus der Praxis. Dieses Online-Seminar veranstaltet die FKT in Kooperation mit Mittelstand 4.0 Kompetenzzentrum Planen und Bauen. Die Teilnahme ist kostenlos. Hier geht´s zur Anmeldung: <https://www.fkt.de/veranstaltungen>

Luftrettung: ADAC prüft den Einsatz von Lufttaxis

In etwa zwei Jahren könnten die ersten Notärzte in elektrisch angetriebenen Multicoptern zu ihren Patienten düsen. Das ergab eine Machbarkeitsstudie, die die ADAC Luftrettung beim Institut für Notfallmedizin und Medizinmanagement der Münchener Ludwigs-Maximilian-Universität in Auftrag gegeben hat. Ziel des Forschungsvorhabens ist es, Notärzte möglichst schnell an den Einsatzort zu bringen. Nicht zuletzt durch den Ärztemangel im ländlichen Raum werde das immer wichtiger. Für zwei Modellregionen simulierte die Studie mehrere Millionen Einsätze mit unterschiedlichsten Szenarien am Computer, um den Nutzen der neuen „Notarzttaxi“ zu errechnen. Das Fazit: Luftrettung mit bemannten Multicoptern ist möglich und verbessert die notfallmedizinische Versorgung der Bevölkerung. Der ADAC ist überzeugt: Das ist die Zukunft der Luftrettung. Ferngesteuert oder automatisiert sind die Geräte dieser Zukunft mit dem runden Überbau aus 18 Motoren schon geflogen. Leise, sicher und emissionsfrei seien sie, verspricht der Hersteller Velocopter und in der Wartung viel günstiger als Helikopter.

Für mehr Patientensicherheit: Ein Horrorzimmer zum Üben

Was auf den ersten Blick nach Geisterbahn klingt, ist in Wirklichkeit eine kreative Möglichkeit, Risikofaktoren im Krankenhaus erkennen zu üben. Das Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Wien hat einen „Raum des Schreckens“ eingerichtet, um den Blick für das Thema Patientensicherheit zu schärfen. In Dreierteams betraten Mitarbeiter aus Pflege und Medizin den Trainingsraum und suchten nach Gefahren für die Patientenpuppe „Herr Brüllhardt“. Diese reichten vom falschen Patientenarmband, über fehlerhaft gelegte Infusionszugänge bis zu Gefahren für Allergiker. Die gefundenen Fehler wurden auf Auswertungsbögen festgehalten. Im Anschluss erhielten die Teilnehmer die Auflösung aller versteckten Fehler und Gefahren. Die Aktion zielt auf eine veränderte Unternehmenskultur, die Fehler als Chance zum Lernen versteht. Darüber hinaus soll durch die Aktion auf eine gute Kommunikation abgezielt und ein offener Austausch zwischen verschiedenen Berufsgruppen im Krankenhaus gefördert werden. Hier geht es zur Aufzeichnung: <https://youtu.be/hM5gq7fK15U>

Neuer Partner: AmitandO GmbH übernimmt die Geschäftsstelle

Ab 1. Januar 2021 übernimmt die AmitandO GmbH mit Sitz in Dortmund den kompletten Geschäftsstellenbetrieb der Fachvereinigung Krankenhaustechnik e.V. Die Geschäftsführerin unseres neuen Dienstleisters ist Ulrike Müller. Ihre Ansprechpartnerinnen in der neuen Geschäftsstelle sind Sylke Reichert und Stephanie Lesse, die der FKT bisher schon in allen finanziellen Belangen zur Seite standen und deshalb bestens mit unserem Vereinsmanagersystem vertraut sind. Die neuen Geschäftsstellenzeiten und Kontaktdaten finden Sie ab 1. Januar auf unserer Homepage. Der Vorstand dankt der I.O.E. Wissen GmbH für die gute Zusammenarbeit. Dagmar Shenouda und Ihr Team bedanken sich für das in sie gesetzte Vertrauen und wünschen der FKT alles Gute.

*Die Inhalte der mit * gekennzeichneten Texte beruhen auf Angaben unserer Industriepartner.*

FKT-News · FKT-News · FKT-News · FKT-News · FKT-News · FKT-News

Herausgeber: Fachvereinigung Krankenhaustechnik (e.V.),

Redaktion: Maria Thalmayr (maria.thalmayr@fkt.de),

Anzeigenberatung: Imke Ridder (verlagsservice@imke-ridder.de),

V.i.S.d.P.: Horst Träger

Wenn Sie auf den Informationsvorsprung durch den FKT-Newsletter verzichten möchten, können Sie sich [hier](#) abmelden.